



DIE GROÖE, WEITE WELT DER PROVINZ

Wanderschuhe schnüren, Paddel schultern und das Smartphone im Kameramodus halten: Ontarios Naturparks befeuern die Wanderlust und verwöhnen die Augen mit einer spektakulären Szenerie

Raus aus dem Großstadtschungel, rein in den Wohlfühlwald! Es gibt ein Entkommen aus dem täglichen städtischen Trubel, und das in 340-facher Ausfertigung: Mit 113 erschlossenen Provinzparken und den sechs Nationalparks Bruce Peninsula, Georgian Bay Islands, Point Pelee, Pukaskwa, Thousand Islands und Rouge Park, die zusammen zehn Prozent der Landesfläche abdecken, kann Ontario nicht nur einige der weltweit unberührtesten Naturschönheiten sein Eigen nennen, sondern punktet gleichzeitig mit zahlreichen Abenteuern maßgeschneidert für alle Outdoor Fans.

Uralt und unglaublich schön – Kanadas erster Provinzpark: Drei Stunden nördlich von Toronto eröffnet sich im **Algonquin** das Tor zu Ontarios Wildnis. In direkter Nachbarschaft zu den Ballungszentren Ottawa und Toronto ist der Park beispielsweise via Parkbus von beiden Städten aus das ganze Jahr über leicht zu erreichen (Tickets gibt es ab ca. 48 €). Der Algonquin Provincial Park punktet vor allem mit seinen wunderschönen Wäldern und Seen und der Möglichkeit zur Beobachtung von Wildtieren wie Schwarzbären, Elchen und Rehen. Zudem bietet die Region die perfekte Hintergrundkulisse für Aktivitäten wie Kanufahren, Wandern, Radfahren und Campen. Während der Herbstmonate glänzt das Areal in Gold-, Rot- und Orangetönen und der schönsten Laubfärbung Nordamerikas. Auch für Kulturfans ist gesorgt – das Algonquin Art Centre zeigt eine weite Bandbreite kanadischer Kunst.

Zurück zur Natur – Kanadas erster Stadtpark: Mitten in der am dicht bevölkertsten Region Kanadas, der Greater Toronto Area, floriert der **Rouge Park**, einer der größten Stadtparks der Welt und heißer Kandidat für den Titel als erster Park dieser Art in Kanada. Randvoll mit Natur, biologischer Vielfalt, Stränden und Landwirtschaft bietet die Fläche Möglichkeiten zum Wandern und zur Erkundung 10.000 Jahre alter Menschheitsgeschichte.

Grünes Abenteuer – der Bruce Peninsula National Park: Sein Zuhause ist 156 Quadratkilometer groß, umschließt eines der größten geschützten Gebiete in Südontario und liegt im UNESCO Weltbiosphärenreservat Niagara Escarpment: Der **Bruce Peninsula National Park** verfügt über zahlreiche Abenteuerangebote wie Wandern, Campen, Vogelbeobachtung, Kanutouren und Schwimmen durch kristallklare Gewässer. Geübte Pilger können sich auf dem 901 Kilometer langen Bruce Trail austoben, während sich sowohl Tier- als auch Pflanzenkenner auf die Lauer legen und Schwarzbären sowie wilde Orchideen beobachten können. Zurück nach Toronto geht's via Parkbus für ca. 49 €.

Dem Himmel so nah – die Sterne des Point Pelee National Park: Im südwestlichen Ontario an der südlichsten Festlandspitze Kanadas residiert einer der landesweit führenden Plätze zur Sternebeobachtung. Der **Point Pelee National Park** ist der erste Nationalpark Kanadas, der sich dem Erhalt der natürlichen Himmelsbeleuchtung widmet, wofür er von der Royal Astronomical Society of Canada die Auszeichnung „Light Pollution Abatement“ (LPA) erhielt. Mit etwas Glück, wenn die Nacht kalt und klar ist, freuen sich Astrofans über den Anblick von Orion, Taurus und vielen weiteren Konstellationen, zudem bietet der Park spezielle Sternebeobachtungsnächte an ausgewählten Daten an. Etwas tiefer kreist ein weiteres Highlight des Parks: Weltbekannt für seine über 390 Spezies ist Point Pelee nicht nur international anerkannt als wichtige Vogel-Destination, sondern wurde zudem von der UNESCO als „Feuchtbiotop von

internationaler Bedeutung“ betitelt. Beobachter haben die Chance, einen Blick auf eine Reihe unterschiedlicher Arten wie den Gold-Waldsänger, den Gartentrupial und den Scharlachtangar zu erhaschen.

Früh übt sich, wer ein Künstler werden will – Malereien im Petroglyphs Provincial Park: Mit gut 900 Felsmalereien aus der Zeit von vor 500 bis 1.000 Jahren verfügt der **Petroglyphs Provincial Park** über den größten Bestand solcher Kunstwerke der First Nation in ganz Kanada, die überwiegend Vögel, Schlangen, Schildkröten sowie Menschen abbilden. Bekannt als „The Teaching Rocks“ – die lehrenden Felsen – lernen Besucher dieser heiligen Stätte Traditionen der Ojibwa Indianer kennen und erkunden atemberaubende Orte wie den leuchtend blauen McGinnis Lake, einzigartig vor allem wegen seinem Dasein als meromiktischer See mit Wasserebenen, die sich nicht vermischen, von denen es in ganz Kanada nur eine Handvoll gibt. Übrigens ist der Park auch das Zuhause des Südöstlichen Fünfstreifenskink, der einzigen in Ontario vorkommenden Salamanderart.

Pinker Granit und weißer Quarzit – die unglaubliche Landschaft von Killarney: Eine einstündige Autofahrt trennt Sudbury vom **Killarney Provincial Park**, der den Georgian Bay umarmt und einen Teil des Kanadischen Schild formt, eines der größten geologisch kontinentalen Schilde der Welt, welches einen großen Beitrag zur dramatischen Landschaftszenerie des Parks leistet. Hochgradig Instagram-tauglich sind vor allem die pinken Granitfelsen, die Berge mit weißer Quarzithaube sowie die azurblauen Seen. Erfahrenen Wanderern sei der 80 Kilometer lange La Cloche Silhouette Trail durch den Wald hindurch und vorbei an entlegenen Seen empfohlen. Wem das noch nicht reicht, der schlägt seine Zelte an einem der zahlreichen Campingplätze auf. Parkbus bietet Touren ab/nach Toronto für ca. 56 € an.

Zu guter Letzt ab in die Abgeschiedenheit von Pukaskwa: Ein ruhiges Paradies außergewöhnlicher Schönheit, das ausschließlich über Paddel- oder Wandertouren erreichbar ist. Der **Pukaskwa National Park** ist der einzige Wildnis Nationalpark Ontarios, schützt eine 1.878 Quadratkilometer große Taiga und Lake Superiors Küstenlinie und versorgt Besucher mit unglaublichen Ausblicken über den See und eine zerklüftete Landschaft.

Weitere Informationen zu Ontario auf www.ontariotravel.net/de
Fotos auf Anfrage oder nach Registrierung über www.imageontario.com

Pressekontakt:

Maria Kirchner, Lieb Management & Beteiligungs GmbH
E-Mail: maria@lieb-management.de; Tel.: +49 (0) 89 / 689 06 38 36

ONTARIO TOURISM - Informationen für Endverbraucher:
Tel: +49 89 689 06 38 38 / E-Mail: ontario@lieb-management.de / www.ontariotravel.net/de

Besuchen Sie uns auf www.ontariotravel.net
Liken Sie uns auf **Facebook**: www.facebook.com/OntarioElch
Folgen Sie uns auf **Twitter** @OntarioTravel mit dem Hashtag #DiscoverON
Pinnen Sie uns auf **Pinterest**: www.pinterest.com/ontariotravel
Sehen Sie uns auf **YouTube**: www.youtube.com/user/TravelOntarioCanada
Ontarios Bildergalerie: www.imageontario.com